

SRQ-ID: 0868

Betrifft (wird vom FLS (optional vom Erfasser) ausgefüllt):

Themenkreis	Dezentrale Komponenten
Schlagwort	Firmwareupdate
zu Dokument / Datei	gemSpec_KT
Version	2.6.0
Bezug (Kap., Abschnitt, Tab., Abb.)	3.6.3

Stichwort: Firmwareupdate

Frage:

Welche Änderungen haben sich am Updatemechanismus der Firmware eines Kartenterminals ergeben?

Betrifft (wird vom PB ausgefüllt):

Gültig ab Release	0.5.2	Verbindlichkeit	
zusätzlicher Download-Link zu Datei:			
Herstellerbefragung durchgeführt		am	
Wird behoben mit Version	2.6.2	voraussichtl. Zeitpunkt	19.09.08
Anmerkungen:			
Status	<input checked="" type="checkbox"/> erfasst <input type="checkbox"/> intern abgestimmt <input type="checkbox"/> extern abgestimmt <input type="checkbox"/> zurückgezogen <input type="checkbox"/> freigegeben <input type="checkbox"/> eingearbeitet in Folgeversion		

Antwort: Es haben sich folgende Änderungen bezüglich des Firmware-Updates ergeben:

3.6.3 Firmware-Update

Das eHealth-Kartenterminal MUSS über eine gesicherte Update-Möglichkeit der KT-Firmware verfügen.

Das Kartenterminal MUSS hierbei selbständig Übertragungsfehler und nicht authentische Übertragungen erkennen. Der hierzu notwendige Sicherheitsanker MUSS in einem auslese- und schreibgeschützten Bereich des Terminals liegen. Das Verwaltungsverfahren MUSS mindestens den Anforderungen entsprechen, die in der Sicherheitsevaluierung und dem zugehörigen Protection Profile sowie den Sicherheitszielen zu Grunde gelegt werden.

Beim Einspielen einer neuen Firmware MUSS sichergestellt sein, dass das Update nur auf die gleiche oder eine neuere Version als installiert möglich ist

- ~~die bereits installierte Version eingespielt wird und die aktuell installierte Software korrekt installiert ist – dies DARF NICHT dazu verwendet werden, fehlerhafte Installationen zu korrigieren (siehe [gemSiKo#B4.2.4]).~~

Zudem MUSS beim Einspielen einer neuen Firmware sichergestellt sein, dass dies nur nach Prüfung der Integrität und Authentizität der Firmware möglich ist. Ist im Sinne einer entdeckten Regression ein Rückfall auf einen älteren Versionsstand notwendig, so MUSS ein solcher mit einer neuen Versionsnummer versehen werden. ~~Das neuerliche Einspielen einer bereits installierten Firmware mit derselben Version KANN möglich sein, es MUSS jedoch sichergestellt sein, dass die aktuell installierte Firmware korrekt installiert ist.~~ Die Art der Versionierung (d. h. ob über Versionsnummern oder ein Veröffentlichungsdatum) bleibt herstellerspezifisch.

Bei einer fehlerhaften oder nicht authentischen Übertragung **MUSS** der Download abgewiesen und keinerlei Veränderungen an der zertifizierten Softwareversion vorgenommen werden. Es MUSS sichergestellt sein, dass das eHealth-Kartenterminal die Firmware nur dann als aktive Firmware übernimmt, nachdem sie vollständig und korrekt in den Speicher übernommen wurde.

Eine Veränderung der Firmware ist der Zulassungsstelle schriftlich anzuzeigen. Die Veränderungen der Firmware werden bewertet; bei Bedarf werden Zusatzprüfungen durchgeführt. Die Zulassung wird erneuert.